

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa
Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten
Band: 102 (1995)
Heft: 1

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Optimismus – HEIMTEXTIL und DOMOTEX im Aufwind

Auf der diesjährigen Heimtextil in Frankfurt brachten nahezu 67 000 Fachbesucher aus über 110 Ländern neue Geschäftsimpulse für die ausstellenden Firmen. Mit rund 2660 Unternehmen – darunter 70% aus 63 Ländern der Erde – konnte ein erneuter Auslandszuwachs von 120 internationalen Anbietern verbucht werden. Aus der Schweiz waren 51 Firmen auf der Messe präsent. Auf der Besucherseite war ein deutliches Plus aus Osteuropa, eine 60%ige Steigerung aus Japan und eine um 30% höhere Zahl aus den USA zu verzeichnen.

Ähnlich erfolgreich die Domotex in Hannover: Mit einem Rekord von 1030 Ausstellern und mehr als 34 000 Fachbesuchern zeigte sich die unter sinkenden Umsätzen und schrumpfenden Erträgen leidende Teppich- und Bodenbelagsbranche wieder zuversichtlich. Dies konnte durch eine rege Ordertätigkeit belegt werden.

Drittländergeschäft

Von verschiedenen Ausstellern der Heimtextil wurden die Geschäftsanbahnungen zwischen ausländischen Ausstellern und ausländischen Besuchern als besonders positiv hervorgehoben. Auch zeigte sich der Handel weniger verhalten als erwartet und es konnte eine lebhaftere Nachfrage nach Besonderheiten festgestellt werden.

Trends

Natur ist nach wie vor ein übergeordnetes Trendthema in allen Angebotsbereichen. Leinen kommt stärker im Haustextilienbereich und Samt ganz neu in Farbe, Griff und Struktur bei Deko- und Möbelstoffen. So schreibt die Firma Christian Fischbacher zu



Druckdessins auf Leinen, Baumwolle und Viskose aus der Serie MAXIM

ihren Einrichtungsstoffen 1995: «Das Thema Natur wird auch in Zukunft dem Wohnbereich einen wichtigen Aspekt verleihen. Reizvolle Kontraste zu den Naturtönen setzen sanfte Farben aus den schattigen, pastelligen Farbfamilien.»

Bei Bodenbelägen zeichnete sich eine verstärkte Nachfrage nach aussergewöhnlichen Designs und ebenfalls ein zunehmendes Interesse an Naturprodukten ab. Sowohl im Heimtextilien-

als auch im Teppichbereich ging die Nachfrage deutlich in Richtung exklusiver Waren.

Also positive Signale für die Textilindustrie aus Frankfurt und Hannover am Jahresanfang? Es werden wieder hochwertige Textilien gekauft! Im Interesse der europäischen Textilindustrie bleibt zu hoffen, dass sich dieser optimistische Jahresbeginn 1995 durch eine entsprechende Auftragsituation weiter fortsetzen wird. RS

Aus dem Inhalt

JAHRESBERICHT SVT 21. Jahresbericht 1994	3
EDITORIAL	11
SPINNEREI	12
WEBEREIVORBEREITUNG	20
KLIMATECHNIK	21
STICKEREI	25
HANDEL	26
MESSEN	26
TAGUNGEN	29
BUCHBESPRECHUNGEN	32
FIRMENNACHRICHTEN	34
FORUM	37
IMPRESSUM	41